Kleeblatt

02.05.2011 18/011

Frühjahrsserenade in der Abtei Rommersdorf

Frühjahrsserenade in der Abtei Rommersdorf MGV 1852 Weis e.V. lud zu Frühlingsmelodien ins Sommerrefektorium

-bad- Heimbach-Weis. Zu einem Frühjahrskonzert bei sommerlichen Temperaturen lud der Männer-Gesang-Verein (MGV) 1852 Weis e.V. in das Heimbach-Weiser Kleinod der Abtei Rommersdorf. Das Sommerrefektorium wurde zum Konzertsaal und war bis auf den letzten Platz gefüllt. In seinem 159. Jahr steht der Männerchor des MGV unter der Leitung von Dirigent Joachim Menningen, der auch die Leitung des jungen Chores "Just 4 Fun" des MGV Weis hat. Als musikalische Gäste konnte der MGV Weis den MGV "Cäcilia" 1878 Rothenbach in Heimbach-Weis begrüßen und Heimspiel hatten sozusagen die Sangesbrüder des Männerchores "Sangesfreunde" Heimbach-Weis, die zum ersten Mal auf der Bühne der Weiser Männer standen. Die Gastgeber des Konzertabends eröffneten mit dem Sängerspruch und Moderatorin Bärbel Birkenbeil hielt stets die passenden Informationen für die Zuhörer bereit. Mit dem nötigen Hintergrundwissen wurde das "Dona nobis pacem" von Wolfgang Amadeus Mozart neu interpretiert und setzte somit einen klassischen Auftakt. "Herr, rede Du zu uns" aus der Feder des bekannten Kirchenmusikkomponisten Klaus Heinzmann war neu im Repertoire des Männerchores, denn zusammen mit Dirigent Joachim Menningen wurde in den letzten Monaten intensive Probenarbeit geleistet und diese konnte sich auch hören lassen. Aus einem gewaltigen Repertoire an Liedern des Komponisten Franz Schubert erklang zum Abschluss des ersten Auftritts das "Im Abendrot", bevor der Chor "Just 4 Fun" übernahm. Mit "Hello Dolly" aus dem gleichnamigen Musical stellte sich der Chor den Zuhörern vor und bewies gleich, dass er sich der modernen Chorliteratur verschrieben hat. Spanisches Temperament wurde von den Sängerinnen und Sängern im "Gloria a Dios" mit sakralem Inhalt kombiniert und mit dem beliebten Wunsch "Wenn ich einmal reich wär" zeigte der Chor bei aller humoristischer Interpretation stets die nötige rhythmische Präzision. Das "Vater unser" in einer Bearbeitung von Gotthilf Fischer bot das Entree für den Männerchor Heimbach-Weis, bevor das "Tebe Moem" unter der Leitung von Peter Uhl anschloss. Auch bei den Sangesfreunden durfte der Liedkomponist Schubert nicht fehlen und so gab es einen gefühlvollen "Abendfrieden" zu hören. In den Reigen der Menningen-Chöre reihte sich der MGV "Cäcilia" Rothenbach. Der Traditionsverein zeigte, dass Reinhard Mey Hits wie "Gute Nacht Freunde" längst in der Chormusik verankert sind und mit der Musik von "Rivers of Babylon" und deutschem Text wurde ein anspruchsvolles Werk zur Einstimmung auf die Pause gewählt. Wie es endete, so sollte es auch wieder beginnen, also betraten die Männer aus Rothenbach wieder die Konzertbühne. Eine aufwendige Version des Volksliedklassikers "Muss i denn..." diente als Auftakt der zweiten Hälfte der Frühlings-serenade und die "Freude am Leben" versprühten die Sänger auch in der Komposition von Otto Groll. Die Welthits von "ABBA" sind rund um den Globus gewandert und so durften sie natürlich auch in Rommersdorf nicht fehlen. Der Chor "Just 4 Fun" sang das "Fernando" und schloss seinen Auftritt mit dem starken Lied "We are the champions". Beim Männerchor Heimbach-Weis folgte der "Abendruhe" das "Trink mir mit deinen Augen zu", bevor der "Bajazzo" mit Mundharmonikaeinlage abrundete. Probenfleiß hat der MGV Weis auch beim "Lob der Faulheit" unter Beweis gestellt. "In der Fremde" offenbarte den Gästen nochmals die ganze Kraft der männlichen Stimme und das klare Dirigat von Joachim Menningen formte aus den Stimmen einen homogenen Klangkörper. Eine gewaltige Formation bildeten zum Konzertabschluss der MGV aus Weis und Rothenbach gemeinsam. "Mich trägt ein Traum" und der Klassiker "Fliegermarsch" rundeten das Konzert des MGV Weis in Rommersdorf ab.

Mit einer Großformation wurde das Finale im Sommerrefektorium gestaltet

Der MGV 1852 Weis lud zur Frühlingsserenade nach Rommersdorf

Der Chor „Just4Fun“ des MGV Weis hat sich der modernen Chorliteratur verschrieben

Der Männerchor „Sangesfreunde“ Heimbach-Weis war zum ersten Mal zu Gast beim MGV Weis